

Verbundkatalog Kalliope

Kress, Karl

Wien u. o.O., 1924

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

DEUTSCHER VERLAG FÜR JUGEND
UND VOLK
GESELLSCHAFT M. B. H.

Wiener Bankverein (Filiale Babenbergerstraße)
Österreichische Postsparkassa Nr. 31.594
Postcheckamt Berlin Nr. 108.839
Postcheckamt Prag Nr. 59.844
Deutsche Bank, Berlin W 8

29. Februar 1924

WIEN I

Telephon: 33 120, 33 464, 35 077, 39 309
Burgring 9

Herrn

Karl K r e s s,

W i e n V.,
Johannagasse 15.

Sehr geehrter Herr Kress !

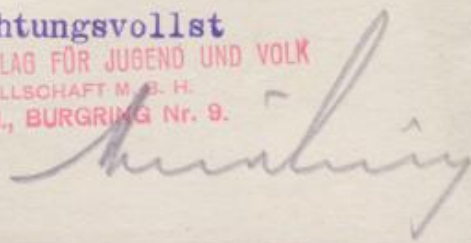
Auf unsere gestrige Rücksprache zurückkommend, ersuche ich Sie nochmals höflichst, Herrn B o n s e l s für eine Jugendschrift für unseren Verlag zu gewinnen. Ausserdem könnten Sie ihm bekanntgeben, dass wir ein grosses " Jahrbuch " für die Jugend herausgeben, an dem die hervorragendsten deutschen Schriftsteller mitarbeiten.

Vielleicht könnte uns Herr B o n s e l s eine Originalarbeit im Umfange von 2 - 3 Bogen zur Verfügung stellen. Das Honorar soll er uns bekanntgeben und wir hoffen, dass wir seinen Wünschen auch punkto Illustrierung voll und ganz nachkommen.

Hätten Sie die Güte, mir gelegentlich bekanntzugeben, ob Sie sich mit ^{Herrn} Bonsels ins Einvernehmen gesetzt haben. Ich danke Ihnen im Voraus herzlichst für Ihre Mühewaltung und versichere, dass ich zu Gegendiensten jederzeit gerne bereit bin.

Ich begrüsse Sie höflichst und

hochachtungsvoll
DEUTSCHER VERLAG FÜR JUGEND UND VOLK
GESELLSCHAFT M. B. H.
WIEN, I., BURGRING Nr. 9.



21

Dess Nähe immer mir mein Herz vor vieler Freude zittern macht,
Karl Kress sehr teurem und geliebten Bruder

Da ich nicht sein darf, o Vater,
Dir hoch ein starktragender Baum,
Ein großes und sehr stolzes Holz,
Säule, die Sonnengewölbe zu tragen,
In Deiner Sternhöhen Gewitter zu ragen,
Dem Blitz Deiner Himmel die Wege zu weisen,
Herrlich zu weisen,
Zur Erde hernieder:

O! so laß mich denn klein sein,
Klein mich und gleich sein,
einem der Blümlein mit seidigem Schein,
Die ewigen Wiesen Dir zärtlich,
sehr leis Dir, sehr lieblich zu zieren,
Ein ewiges Klingen,
Lichtwellengewoge,
Ein honiglich duften,
Ein Blütengeläute,
Süß, sonder Sünden

Warren den Frühling,
Und Kindern
zu künden.

Bruder Karl Kress

In Herzlichkeit

Ant. Jos. 1924.

Sehr geehrter Herr Gonssek!

Ich sende Ihnen hiermit in Abschrift das mir
von dem Maler & Schriftsteller Anton Josef Trtschke
gewidmete Gedicht. Trtschka schreibt meist unter
dem Pseudonym Ant. Jos. und signiert auf ge-
"wöhnlich seine Bilder so.

Mir gefällt das Gedicht ganz gut, ich weiß
nicht was Sie dazu sagen. —

Nun hoffe ich wirklich mit dem Wunsche Sie
bald in Wien zu sehen, um Sie ^{dann} ~~mal~~ ^{bei} ~~besten~~
Kommen zu portraituren.

In Verehrung und Ergebenheit

Ant. Jos.